

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
am Institut für Raumfahrttechnik und Weltraumnutzung
im Rahmen des Projekts M-Matisse MaCro**

(Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TVöD)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet bis 31.12.2026 in Vollzeit oder in Teilzeit gesucht.

Eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 14 ist bei entsprechender Qualifikation und der Übertragung entsprechender höherwertiger Tätigkeiten möglich.

Die Universität der Bundeswehr München ist in der nationalen wie auch internationalen Forschungslandschaft fest verankert. Als Campusuniversität mit sehr guter Grundausstattung bietet sie beste Voraussetzungen für hochqualitative Lehre und Forschung.

Die M-MATISSE Mission ist eine von drei Missionen, die von ESA im M7-Call zur Phase-A-Studie ausgewählt wurden, und besteht aus zwei Raumsonden in unterschiedlichen Orbits um den Mars. Das M-MATISSE Crosslink-Experiment (MaCro) nutzt einen intersatellite Radio-Link (Crosslink) mit zwei Frequenzen zwischen den Raumsonden, um die Marsatmosphäre und -ionosphäre während gemeinsamer Okkultationen zu sondieren. Im Rahmen des Projektes soll die Entwicklung von MaCro während der Phase A mindestens bis zum Breadboardmodell fortgesetzt werden.

Ihre Aufgaben:

- Konsolidierung und Weiterentwicklung des Hardware Konzepts für MaCro
- Unterstützung bei der Auswahl und der Beschaffung der Hardwarekomponenten
- Aufbau des Demonstrators im Labor und Durchführung erster funktionaler Test
- Planung, Durchführung und Dokumentation von Tests zur weiteren Qualifizierung des entwickelten Demonstrators im Labor
- Teilnahme an Progress Meetings sowohl mit den Projektpartnern als auch mit ESA

Qualifikationserfordernisse:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich der Elektrotechnik, Luft- und Raumfahrttechnik, Maschinenbau, Mathematik, Physik oder eines vergleichbaren Studiengangs
- Gute Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Bereiche: Elektronik, digitale Signalverarbeitung, Kommunikationssysteme, Elektrotechnik
- Erfahrung bei der Entwicklung und Test von Raumfahrtkomponenten im Labor sind von Vorteil
- Kenntnisse im Bereich von FPGA-Programmierung sind von Vorteil
- Gute Englischkenntnisse für die Zusammenarbeit in einem internationalen Umfeld. Deutschkenntnisse sind von Vorteil.

Was erwarten wir:

- Sie verfügen über Gleichstellungs- und Diversitätskompetenz.
- Sie treten für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes ein.

Was bieten wir:

- vielseitige und praxisorientierte, wissenschaftliche Projekte in exzellenter Forschungsinfrastruktur
- Gestaltungsfreiraum in der Forschung in einem dynamischen und internationalen Team
- eine Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, betriebseigener Kinderkrippe und Kindergarten (Elterninitiative), einer Familienservicestelle mit Beratung und Hilfestellung für Universitätsangehörige zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit
- Eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 13 erfolgt unter der Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick

auf die tatsächlich auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen.

- Eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 14 ist möglich bei entsprechender Qualifikation und der Übertragung entsprechender höherwertiger Tätigkeiten.
- Mobiles Arbeiten / Angebot der Telearbeit ist nach Absprache mit der Institutsleitung eingeschränkt möglich.
- Sie arbeiten bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen.
- Sie profitieren von einer gezielten Personalentwicklung und einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot.
- Sie haben die Möglichkeit, an Angeboten der betrieblichen Gesundheitsförderung teilzunehmen.
- Sie erwartet ein attraktives Gehalt, bemessen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen. Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen. Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung. Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Bescheinigungen) bis zum **15.05.2024** im PDF-Format per E-Mail an:

raumfahrt@unibw.de

Zusätzlich erforderlich:

- Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigefügt werden.
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen: <https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!